

# Kein Gewerbegebiet Nord in Himmelkron

An: Gemeinderat der Gemeinde Himmelkron

Angesichts der immer deutlicher eingreifenden Klimaveränderung, angesichts der steigenden Gefahren von Sturmkatastrophen, Überflutungen, verunreinigtem Grundwasser und verschmutzter Umwelt fordern wir den Gemeinderat Himmelkron auf, die Planungen für das Gewerbegebiet Nord umgehend einzustellen und die Bürger vor drohenden Gefahren zu schützen.

Das Gewerbegebiet Nord mit seiner umfangreichen Flächenversiegelung und Umweltbelastung widerspricht eindeutig der Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP) des Freistaats Bayern. In diesem Landesentwicklungsprogramm wird dem Klimaschutz (1.6), dem Flächensparen (3.1), dem Erhalt land- und forstwirtschaftlicher Nutzflächen (5.4.1), dem Erhalt und Entwicklung von Natur und Landschaft (7.1.1), dem Erhalt der Arten- und Lebensraumvielfalt (7.1.6) dem Schutz des Wassers (7.2.1), der Wasserversorgung (7.3) und dem Hochwasserschutz (7.5) hoher Stellenwert eingeräumt.

Stoppen Sie das Gewerbegebiet Nord – schützen Sie die Bevölkerung in Himmelkron und den angrenzenden Gemeinden.

## **Warum ist das wichtig?**

Das Gewerbegebiet Nord leistet Anteil an der Klimakatastrophe. Es passt nicht mehr in eine Zeit, in der die Klimakatastrophe längst spürbar in unseren Lebensalltag eingegriffen hat. Gleichzeitig sind unmittelbare Folgen wie Umweltbelastung, Lärm und verstärkt Überschwemmungen zu befürchten.

Die Flutkatastrophe in Nordrhein Westfalen und Rheinland Pfalz mit über 140 Toten zeigt, wie tiefgreifend die Folgen für uns werden können. Sie macht auch in Oberfranken nicht halt: Der Landkreis Hof rief den Katastrophenfall aus. In Bindlach kam es im Gewerbegebiet entlang der Autobahn zu massiven Überflutungen.

Da das Gewerbegebiet Nord parallel zur Autobahn umfangreiche Flächen versiegelt, sind Überflutungen auch in Himmelkron und angrenzenden Gemeinden zu befürchten, ebenfalls verunreinigtes Wasser und Erosionen.

Ein viertes Gewerbegebiet in Himmelkron mit einer Fläche von ca. 22 Fußballfeldern ist nicht verantwortbar. Der Markt Mainleus ist der Gemeinde Himmelkron voraus und hat sich bereits für den Stopp weiteren Flächenverbrauchs entschieden. Dies sollte Vorbild auch für Himmelkron sein.

Ihre Unterschrift kann nur dann zur Online-Sammlung hinzugefügt werden, wenn Sie eine E-Mail-Adresse angeben. Sie bekommen dann eine E-Mail, um Ihre Adresse zu bestätigen.

Wenn Sie "Informiert bleiben" ankreuzen, erhalten Sie per E-Mail aktuelle Nachrichten zu dieser Petition sowie den E-Mail-Newsletter von Campact. Mit dem Campact-Newsletter informieren wir Sie in entscheidenden Momenten über weitere erfolgversprechende Kampagnen. Den Newsletter können Sie jederzeit abbestellen.

Name	E-Mail	Postleitzahl	Telefonnummer	Zustimmung zur Datenverarbeitung **	Unterschrift
				✓	
				✓	
				✓	
				✓	
				✓	
				✓	
				✓	
				✓	
				✓	
				✓	
				✓	

\*\* Ich bin damit einverstanden, dass die Unterzeichnung dieser Petition sowie meine E-Mail-Adresse, Name und Ort zur Durchführung der Petition bis zu deren Ende gespeichert werden. Mein Vorname, der erste Buchstabe meines Nachnamens und mein Wohnort können von Petitionsstarter\*innen eingesehen und an den/die Empfänger\*in der Petition überreicht werden. Zur Verifizierung meiner Daten erhalte ich eine entsprechende E-Mail mit weiteren Informationen. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Hier geht es zur Datenschutz-Policy von Campact: <https://www.campact.de/campact/ueber-campact/datenschutz/>

**Wichtig** - vergessen Sie nicht, Ihre neuen Unterschriften auf der Petitionsseite einzutragen. Dies können Sie hier tun <http://weact.campact.de/petitions/kein-gewerbegebiet-nord-in-himmelkron/manage/offline>